

Pressemitteilung

SPIE errichtet neues Command Center am Potsdamer Platz

- SPIE realisiert am Potsdamer Platz die Migration des kompletten Gefahrenmanagementsystems
- Bestandteil des Auftrages ist außerdem die Erneuerung der gesamten Videotechnik und die Errichtung der Leitstellentechnik inkl. eines Kommunikationssystems
- Der Auftrag umfasst insgesamt 16 Liegenschaften am Potsdamer Platz – darunter befinden sich komplexe Bürogebäude, eine Shopping Mall, ein Theater und mehrere Kinos inkl. durchgängiger Tiefgaragen

Berlin, 25. Mai 2020 – Mitte August des vergangenen Jahres bekam SPIE, der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, von IMPPV (Immobilien- und Mobilien Potsdamer Platz Verwaltungs-GmbH) den Auftrag zur Errichtung eines neuen Command Centers für alle Liegenschaften am Potsdamer Platz in Berlin. Die TELBA GmbH, eine Tochtergesellschaft von SPIE Deutschland & Zentraleuropa, ist die ausführende Einheit innerhalb der Unternehmensgruppe. Der Projektzeitraum wurde auf August 2019 bis Mai 2021 festgelegt. SPIE setzt die beauftragten Leistungen in insgesamt 16 Objekten am Potsdamer Platz um – darunter befinden sich komplexe Bürogebäude, eine Shopping Mall, ein Theater und mehrere Kinos inkl. durchgängiger Tiefgaragen.

Zuverlässige und zukunftsfähige Systemlösung

Der Auftrag umfasst die Aufschaltung sämtlicher, bereits am Potsdamer Platz vorhandenen sicherheitstechnischen Gewerke – wie Brandmelde-, Einbruch- und Videotechnik sowie aller Fluchttüren und Fahrstühle und die Meldungen der Zutrittskontrolle für insgesamt 16 Gebäude auf ein neu zu errichtendes Gefahren- und Videomanagementsystem auf Basis der herstellerunabhängigen Systeme Winguard und Milestone. Das Gesamtsystem wird beim Projektabschluss circa 40.000 Datenpunkte und 700 Videokameras verwalten und managen.

Bestandteil des Auftrages ist außerdem die Erneuerung der Videotechnik auf IP-basierten Axis-Kameras (ohne Leitungsnetz), intelligente Videodetektion und die Errichtung der eigentlichen Leitstellentechnik (Leitstellenarbeitsplätze, Videowall, Krisenraum, etc.) inkl. eines Kommunikationssystems auf Basis von UNIFY OpenScape Xpert. *„Neben diesem sehr umfangreichen Auftrag freuen wir uns zudem, dass der Wartungsvertrag für die neuen Anlagen über einen Zeitraum von zehn Jahren mit verhandelt wurde“*, berichtet Jörg Marks, Geschäftsführer der TELBA GmbH.

Hohe Kompetenz aus einer Hand

Die Kunden des Multitechnik-Dienstleisters profitieren von dem breiten Leistungsspektrum aus einer Hand: Für den Kommunikationsknoten sowie für die technische Umsetzung des Gefahren- und Videomanagementsystems werden weitere SPIE Einheiten eingebunden. *„Das breite Kompetenzspektrum bei SPIE hat es uns hier ermöglicht, als einziger Anbieter eine überzeugende technische Lösung aus einer Hand anzubieten. Dieses Projekt ist ein wahrer Leuchtturm mit Strahlkraft und zeigt die gemeinsame Stärke der Geschäftseinheiten bei SPIE sehr deutlich auf“*, erklärt Michael Hartung, Leiter des Geschäftsbereichs Information & Communication Services und Mitglied des Geschäftsleitungskreises von SPIE Deutschland & Zentraleuropa. Darüber hinaus ist das Projekt ein weiterer wichtiger Meilenstein zum permanenten Ausbau des Geschäftsfeldes Gefahrenmeldetechnik.

Termingetreue Umsetzung

Erste Schritte wurden schon erfolgreich gemeistert: Die Leitstelle mit den neuen Möbeln und Monitoren als solches ist mit den bisherigen Systemen bereits in Betrieb. In den nächsten Wochen wird die neue Management-Software der Leitstelle auf Basis virtueller und bauseits beigestellter Server installiert und bis Ende 2020 mit Daten versorgt. Umfangreiche Tests diesbezüglich konnten bereits erfolgreich umgesetzt werden. Außerdem werden in den nächsten zwölf Monaten die circa 700 Kameras auf dem gesamten Campus des Potsdamer Platzes installiert und schrittweise in Betrieb genommen. *„Das System soll in den ersten Monaten 2021 abschließend getestet und im Mai des gleichen Jahres an unseren Kunden Brookfield Properties übergeben werden“*, so Jörg Marks.

Zuverlässige und zertifizierte Partnerschaft

„Wir waren sehr stolz auf das Feedback unseres Auftraggebers, dass die von uns angebotene technische Lösung mit unserem Partner Advancis entscheidend für die Projektvergabe war. Unsere Lösung ist um einiges wertintensiver als die unserer Mitbewerber – deswegen freuen wir uns umso mehr, den Auftrag erhalten zu haben“, sagt Jörg Marks. SPIE wurde Anfang März 2020 als Systempartner der Advancis Software & Services GmbH zertifiziert. Das Softwarehaus gehört zu den internationalen Marktführern im Bereich des herstellerneutralen Sicherheits- und Gebäudemanagements.

Über SPIE Deutschland & Zentraleuropa

SPIE Deutschland & Zentraleuropa, eine Tochtergesellschaft der SPIE Gruppe, des unabhängigen europäischen Marktführers für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, ist der führende Multitechnik-Dienstleister für Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen in Deutschland, Österreich, Polen, Tschechien, der Slowakei und Ungarn. Das Leistungsspektrum umfasst Systemlösungen im Technischen Facility Management, Energieeffizienz-Lösungen, technische Dienstleistungen bei der Energieübertragung und -verteilung, Services für Industriekunden und Dienstleistungen auf den Gebieten der Elektro- und Sicherheitstechnik, der Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik sowie der Informations-, Kommunikations-, Netzwerk- und Medientechnik.

SPIE Deutschland & Zentraleuropa beschäftigt rund 15.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an über 200 Standorten.

Mit rund 47.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer starken lokalen Präsenz erwirtschaftete SPIE 2019 einen konsolidierten Umsatz von 6,9 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 416 Millionen Euro.

Pressekontakt

SPIE

Pascal Omnès
Leiter Kommunikation der SPIE Gruppe
Tel. + 33 (0)1 34 41 81 11
pascal.omnes@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Dr. Constanze Blattmann
Leiterin Kommunikation
Tel. +49 (0) 2102 3708 650
constanze.blattmann@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Helen Wolf
PR-Referentin
Tel. +49 (0) 2102 3708 643
helen.wolf@spie.com

www.spie.de

www.xing.com/company/spiedeutschlandundzentraleuropa

www.linkedin.com/company/spie-deutschland-zentraleuropa

www.twitter.com/SPIE_DZE

www.spie.com

www.facebook.com/SPIEgroup

<http://twitter.com/spiegroup>